

**Städterwetter weltweit**

Ankara 11°	Mexiko-Stadt 22°
Athen 13°	Moskau -1°
Bogotá 17°	New York 10°
Buenos Aires 35°	Ottawa 4°
Canberra 28°	Prag 2°
Delhi 27°	Reykjavik 5°
Jakarta 30°	Stockholm -3°
Kiew -3°	Taipeh 27°
Las Palmas 19°	Tel Aviv 17°
Lissabon 19°	Wellington 24°

**Niederschlag**

Mittelland 0%	Jura 0%
Alpen 0%	Tessin 50%
Ostschweiz 0%	Romandie 0%

**Bergwetter**

	Wind	km/h	°C
3500 m	N	10	-13°
2500 m	NW	10	-8°
1500 m	NW	5	-4°
Nullgradgrenze			800 m
Schneefallgrenze			keine
Nebelobergrenze			1200 m

**Vor einem Jahr**

Tmin	-2,0°	Tmax	9,1°
Niederschlag	0,0 mm		
Sonnenschein	7 h		

**Schadstoffe**

Ozon	gering
Feinstaub	gering
Stickoxide	gering

**Geburtstag**

Falco Seal

**Namenstag**

Hedwig Konrad Susanne

**Kalendarium**

	Aufgang	Untergang		
	heute	morgen	heute	morgen
Sonne	07.24	07.23	17.56	17.58
Mond	09.15	09.42	21.50	22.58

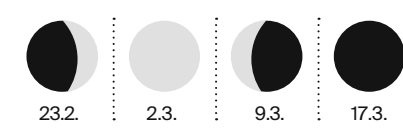
**Der Hochnebel ist recht zäh**

**Allgemeine Lage:** In Bodennähe bleibt die feuchte Luft zum Wochenstart gefangen. In der Nacht auf Dienstag nähert sich eine Störungszone. Diese zerfällt jedoch, bevor sie die Schweiz erreicht. In den kommenden Tagen etabliert sich eine Bisenströmung.

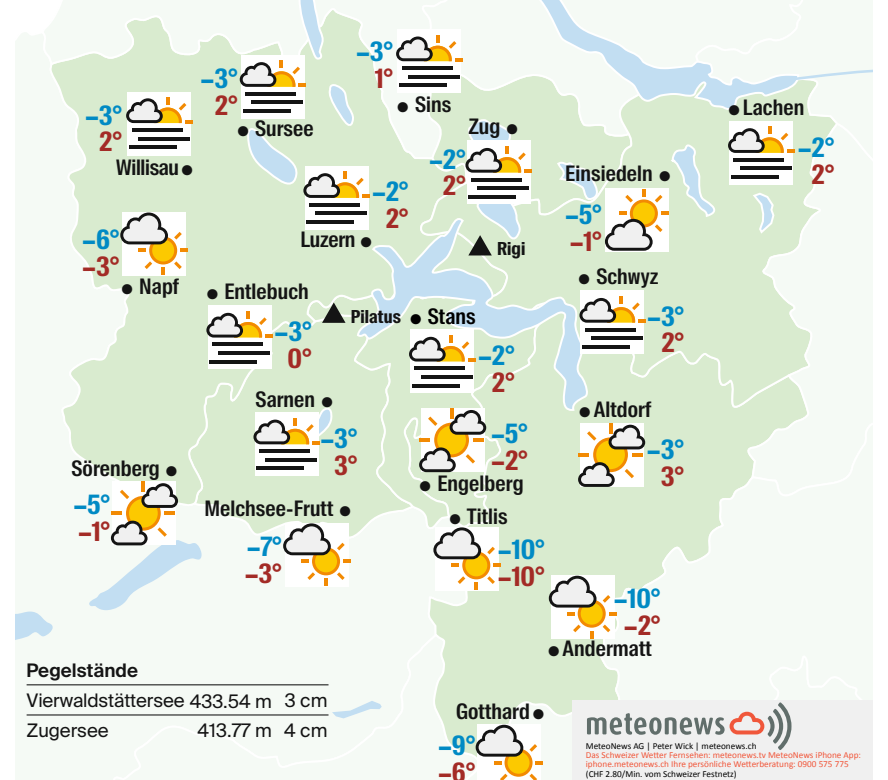
**Region:** Unterhalb von 1100 bis 1300 Metern starten wir mit Hochnebelfeldern in die neue Woche, die grauen Schwaden lichten sich aber im Tagesverlauf teilweise. Ausserhalb des Hochnebels scheint abgesehen von ein paar Wolkenfeldern oft die Sonne. Die Temperaturen erreichen rund 3 Grad.

**Aussichten:** Trotz vieler Wolken fallen am Dienstag höchstens vereinzelt ein paar Schneeflocken. Die kommenden Tage macht sich im Flachland Hochnebel breit. Die Temperaturen bewegen sich bedingt durch die kräftige Bise im winterlichen Rahmen.

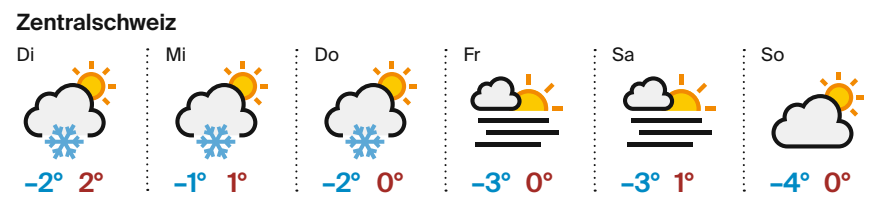
**Mondphasen**



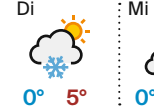
**Zentralschweiz**



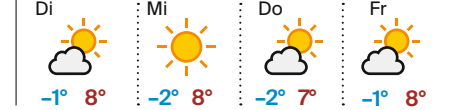
**Tendenzen**



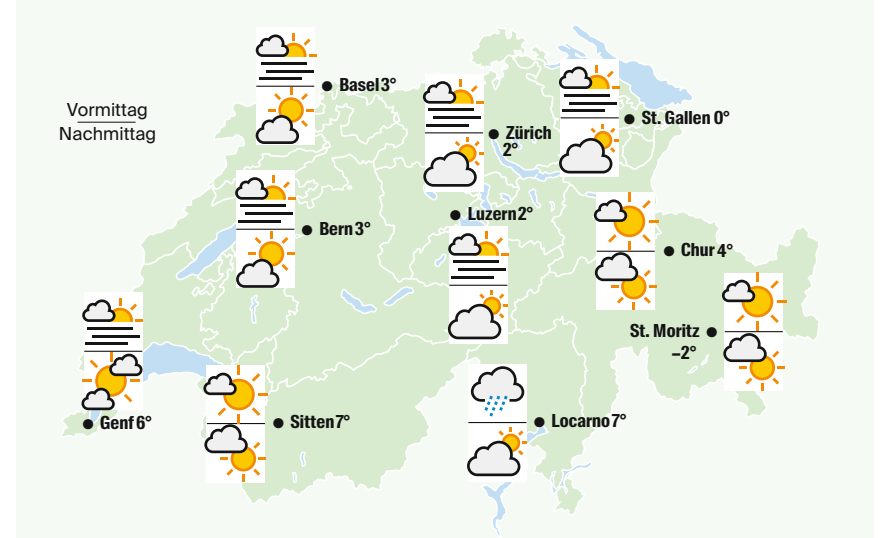
**Westschweiz**



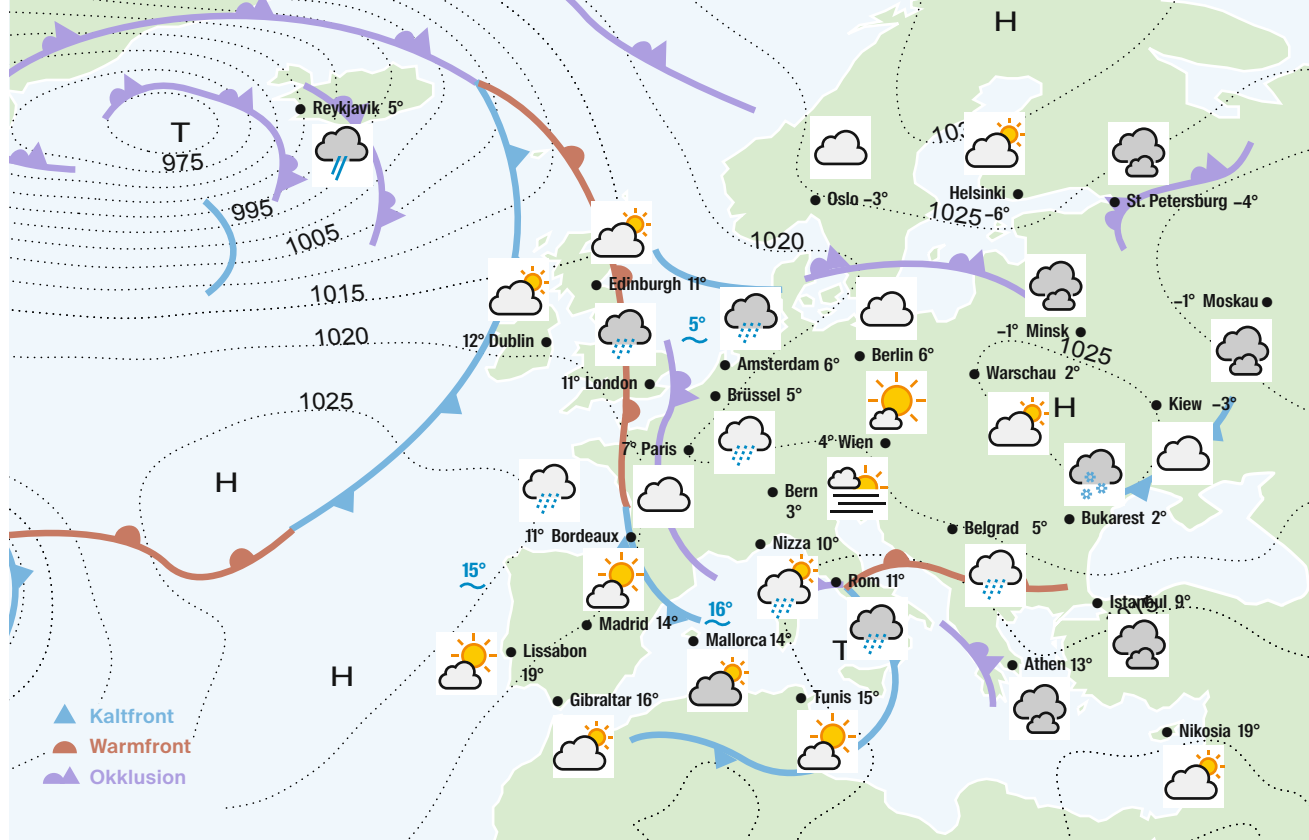
**Südschweiz**



**Schweiz**



**Europa**



**Ratgeber**

**Wie bringe ich meine Gäste dazu, das Feld zu räumen?**

**Stil** Ich habe an sich sehr gerne Gäste. Doch nun ist es bereits mehrfach geschehen, dass Gäste unangemeldet bei mir hereinschneiten. Manchmal macht das Freude – manchmal nicht. Wie «wimmle» ich auf nette Weise ab? Dasselbe bei überhöckelnden Gästen: Wie bringe ich ihnen liebevoll bei, dass es nun langsam an der Zeit wäre?

Wenn Gäste unangemeldet eintrudeln und nicht mehr gehen wollen, spricht das in erster Linie einmal für den Gastgeber. Der Gast fühlt sich bei ihm ganz offensichtlich wohl.

Selbstverständlich dürfen Sie es sagen, wenn der spontane Besuch nicht erwünscht ist. Halt einfach in netten Worten wie etwa: «Heute kann ich euch leider nicht hereinbitten, da ich andere Pläne habe und bereits auf dem Sprung bin. Entschuldigt bitte. Wann würde es euch für ein gemütliches Beisammensein in der nächsten Zeit passen?»

**Blumig oder direkt**

Um Überhöcklern mitzuteilen, dass nun Schluss ist mit Bewirtung, gibt es diverse Möglichkeiten. Sie können es durch die Blume oder auch ganz direkt tun:

Bieten Sie mit folgenden Worten ein letztes Getränk an:

«Darf ich euch noch einen Kaffee anbieten, bevor wir uns verabschieden?» oder «Welchen letzten Drink darf ich euch noch servieren?» Oder Sie erkundigen sich bei den Gästen nach den Plänen des nächsten Tages. Dabei können Sie darauf hinweisen, dass für Sie morgen ein strenger Tag ansteht.

Oder Sie bedanken sich für den Besuch mit den Worten: «Nun haben wir wieder sehr

**Kurzantwort**

Dass unerwartet hereinschneidende Gäste im Moment ungelegen kommen beziehungsweise es für Gäste mit unverwüstem Sitzleder an der Zeit ist, sich auf den Heimweg zu machen, kann zwar in blumige Worte verpackt – darf aber auch aufrichtig und direkt angesprochen werden. (red)

schöne gemeinsame Stunden verbracht. Es ist immer toll, euch zu sehen.» Sie können sogar noch einen Schritt weiter gehen: «Ich freue mich bereits auf das nächste gemütliche Beisammensein. Wollen wir gleich einen Termin fixieren?»

Sollten diese Worte übereinhört werden und sich noch immer nicht die erhoffte Aufbruchstimmung breit machen, müssen Sie eben wirklich deutlich werden. Stehen Sie einfach auf mit den Worten: «Es hat mich gefreut, dass ihr gekommen seid. Nun wünsche ich euch einen guten Heimweg. Ich begleite euch gerne noch zur Tür.» Erwähnen Sie, dass Sie nun reif fürs Bett sind und daher nicht mehr der aufmerksame Gastgeber sein können. Ehrlichkeit ist durchaus erlaubt, und dieser Hinweis stösst ziemlich sicher auf Verständnis. Denn fast jeder war schon einmal in

der Situation, von nimmermüden Gästen belagert zu werden.

**Ich bin dann mal weg**

Eigentlich sollten solche Methoden gar nicht nötig sein. Die Gäste sollten wissen, dass sie sich rund eine Viertelstunde nach dem Servieren des Espresso oder des Digestifs auf den Heimweg begeben sollten. Übrigens zeigt sich der moderne Knigge diesbezüglich sehr unkompliziert und rät dem schlafbedürftigen Gastgeber, ins Bett zu gehen, selbst wenn noch Gäste anwesend sind. Diesen soll einfach der Wein vortrat gezeigt und die Kaffeemaschine erklärt werden.

Ich habe das noch nie gemacht und werde es auch künftig eher nicht tun. Ich kann mir nicht vorstellen, meine Gäste allein weiterdiskutieren oder gar feiern zu lassen. Allerdings würde sich die Runde

nach dem Verschwinden der Gastgeberin beziehungsweise des Gastgebers vermutlich schnell auflösen. Es könnte sich Peinlichkeit breit machen – wer will sich denn schon als derart masslos präsentieren.



**Doris Pfyl**  
Knigge-Trainerin, Farb- und Modestilberaterin, Ausbilderin des Schweizer Fachverbands FSFM, www.imagemodestil.ch

**Suchen Sie Rat?**

Schreiben Sie an: Ratgeber, Luzerner Zeitung, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. E-Mail: ratgeber@luzernerzeitung.ch Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage Ihre Abopass-Nummer an.

**ANZEIGE**



**INFORMATIONSVORANSTALTUNG**  
**NASENKORREKTUREN – NICHT NUR AUS ÄSTHETISCHEN GRÜNDEN**

27. FEBRUAR 2018, 19 UHR

Referent:  
Prof. Dr. med. Marcus M. Maassen,  
Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten, Gesichtschirurgie FMH

Ort: Hirslanden Klinik Meggen,  
Cafeteria 1. OG, Huobmattstrasse 9,  
6045 Meggen

Die Nase beeinflusst uns sowohl wegen ihres Äusseren als auch wegen ihrer Funktion. Ein operativer Eingriff schafft hier Abhilfe.

Formverbesserungen der äusseren Nase und Funktionsverbesserung bei behinderter Nasenatmung können heute in einer Sitzung vorgenommen werden.

Diskutieren Sie Ihre Fragen und Anliegen mit dem Fachspezialisten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Verbindliche Anmeldung:  
T 041 379 60 00, Montag bis Freitag  
09.00 bis 17.00 Uhr oder online unter  
www.hirslanden.ch/veranstaltungen\_meggen